

Bedienungsanleitung Einseiten-Selbstentladewaggon

Typ: Fakks bzw. Fans



Vorbemerkung

1. Die **Entladung** des beladenen Waggonkastens des Einseiten-Selbstentladewaggon „Fans“ bzw. „Fakks“ erfolgt durch einfache manuelle Betätigung der vorhandenen Sperrmechanismen selbsttätig.
(siehe Bedienungsanweisung Blatt „Kippen“)
2. Nach der Entladung des Waggon wird der Waggonkasten durch manuelle Betätigung der Rückholmechanismen in seine **Ausgangsstellung** zurückgeholt.
(siehe Bedienungsanweisung Blatt „Rückholen des Kastens in die Fahrstellung“)
3. Nach dem Rückholen des Waggonkastens in seine Ausgangsstellung ist vor der Bewegung des Fahrzeuges die Verschlusswelle gegen Verdrehen zu sichern und die ordnungsgemäße **Sicherung** zu kontrollieren.
(siehe Bedienungsanweisung Blatt „Sicherung des Kastens für den Transport“)
4. Der Bediener des Waggon hat für seinen persönlichen Schutz aufgrund der geltenden Arbeitnehmerschutzbestimmungen nachstehende **Schutzausrüstung** zu verwenden:



Gehörschutz

(insb. beim Rückholen des Waggonkastens in seine Ausgangsstellung)



Staubmaske und



Schutzbrille

(insb. bei der Entladung von trockenem staubendem Ladegut)



Schutzhelm

(Anstoßgefahr aufgrund eingeschränkter Höhe der Kastenträger)

Darüber hinaus hat der Bediener **Sicherheitsschuhe** und **Arbeitshandschuhe** zu verwenden.

5. Der Bediener des Waggon hat sich davon zu überzeugen, dass sich während des Entlade- und des Rückholvorganges Personen nicht im **Gefahrenbereich** befinden!

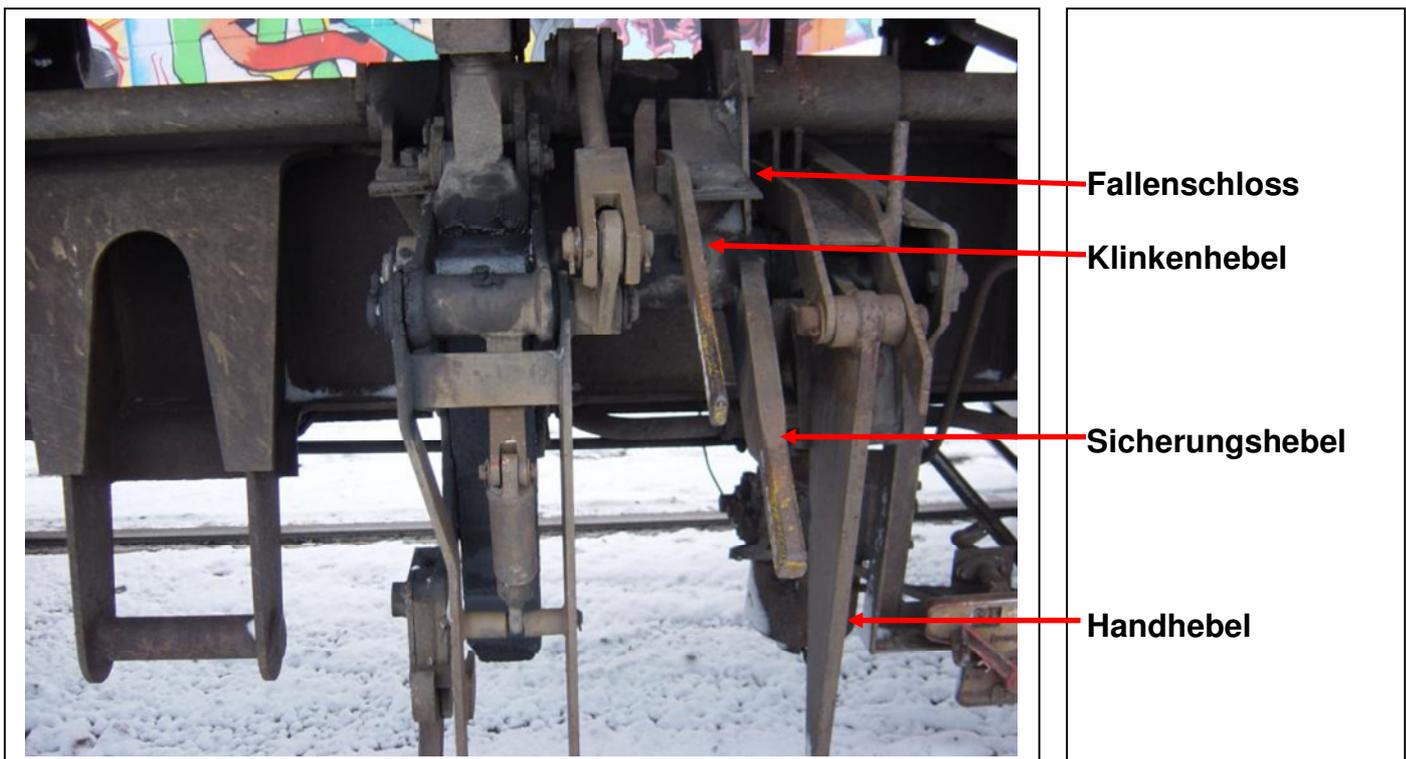
Gefahrenbereich: Beide Stirnseiten des Waggon insbesondere das Betreten des Waggonüberganges (Quetsch- und Schergefahr durch Waggonkasten) sowie die gesamte Fahrzeuglängsachse in Kipprichtung.
Es darf sich während des Entladevorganges nur eine Person beim Waggon und nur im Bereich der Bedienungseinrichtung aufhalten!!!

6. Festgestellte **Unregelmäßigkeiten** (Schwergängigkeit der Betätigungseinrichtungen, Beschädigungen am Waggon etc.) unter der am Waggon angeführten Telefonnummer (+43 664 8417570 oder +43 664 6174037) melden.

Kippen des Kastens zur Entladung

Der Bediener des Entlademechanismus hat vor und während des Kippvorganges dafür Sorge zu tragen, dass sich keine Personen in Kipprichtung aufhalten.

1. Mittels Vierkantschlüssel wird das am **Sicherungshebel** angebrachte **Fallenschloss** entgegen dem Uhrzeigersinn aufgesperrt und dadurch der **Klinkenhebel** zur Betätigung freigegeben.
2. Der freigegebene **Klinkenhebel** wird nun soweit angehoben bis der **Sicherungshebel** infolge seines Eigengewichtes in die entscherte Stellung nach unten fällt.
3. Zum Kippen des beladenen Kastens wird der **Handhebel** angehoben. Dadurch wird eine Drehung der Verschlusswelle eingeleitet. Der Waggon wird entladen. Der **Handhebel** fällt automatisch in seine Grundstellung zurück.



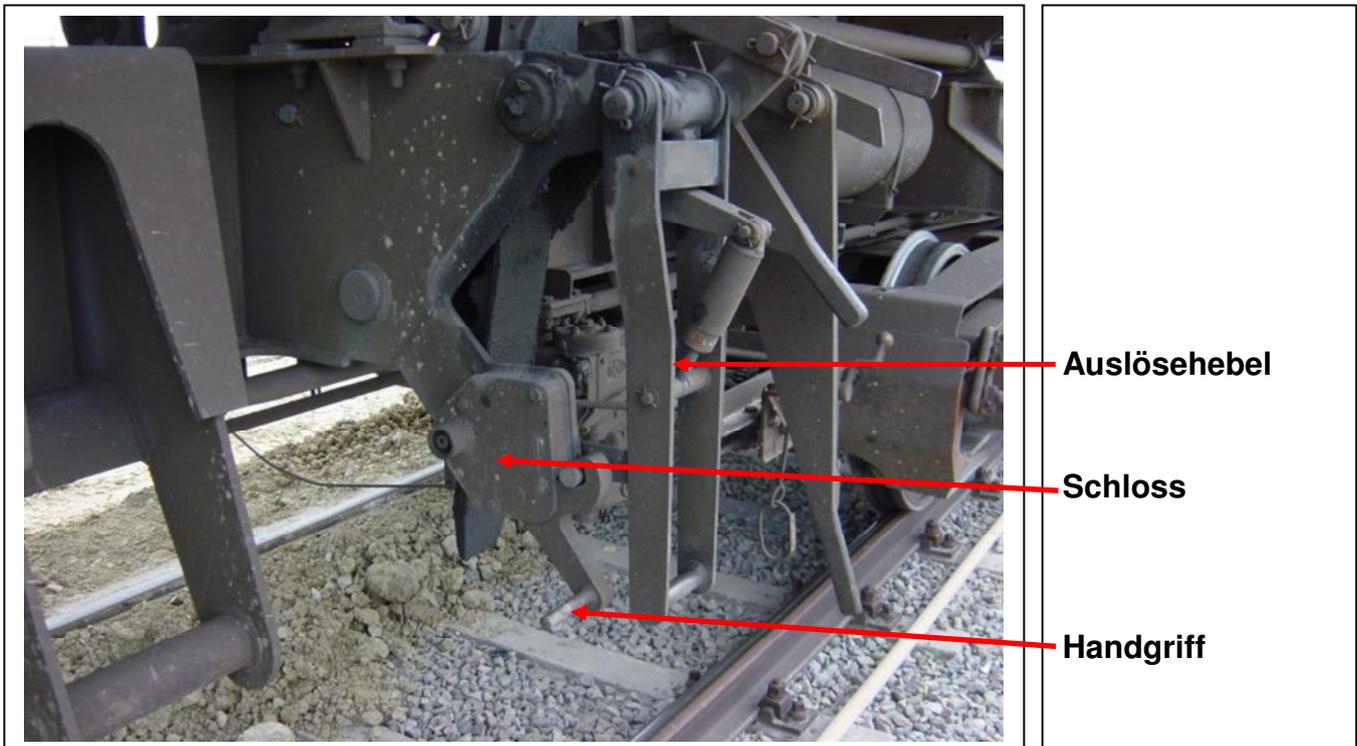
Kippsicherung:

Um die Standsicherheit des Waggons beim Kippen zu gewährleisten, ist eine **Kippsicherung** (gemäß Foto rechts) zu verwenden. Die Kette ist vom Bediener vor der Verwendung augenscheinlich auf Beschädigung zu prüfen.



Rückholen des Kastens in die Fahrstellung

1. **Schloss** entgegen dem Uhrzeigersinn mit dem Dreikantschlüssel aufsperrern und **Handgriff** nach unten drücken. Dadurch wird der **Auslösehebel** freigegeben.
2. Der **Auslösehebel** wird in die vom Waggon abgewandte Richtung gezogen. Dadurch wird eine Sperrklinke aus der Verschlussstange gedrückt und der Waggonkasten in die Transportstellung zurückgeholt. Sobald der Kasten in seine Ausgangsstellung zurückgefallen ist, den **Auslösehebel** nach unten in die Fahrstellung drücken und den **Handgriff** wieder nach oben ziehen, wobei sich eine am **Handgriff** befindliche Nase hinter das am **Auslösehebel** befindliche Sperrstück legt. Das Dreikantschloss rastet automatisch ein und hält den **Auslösehebel** fest.



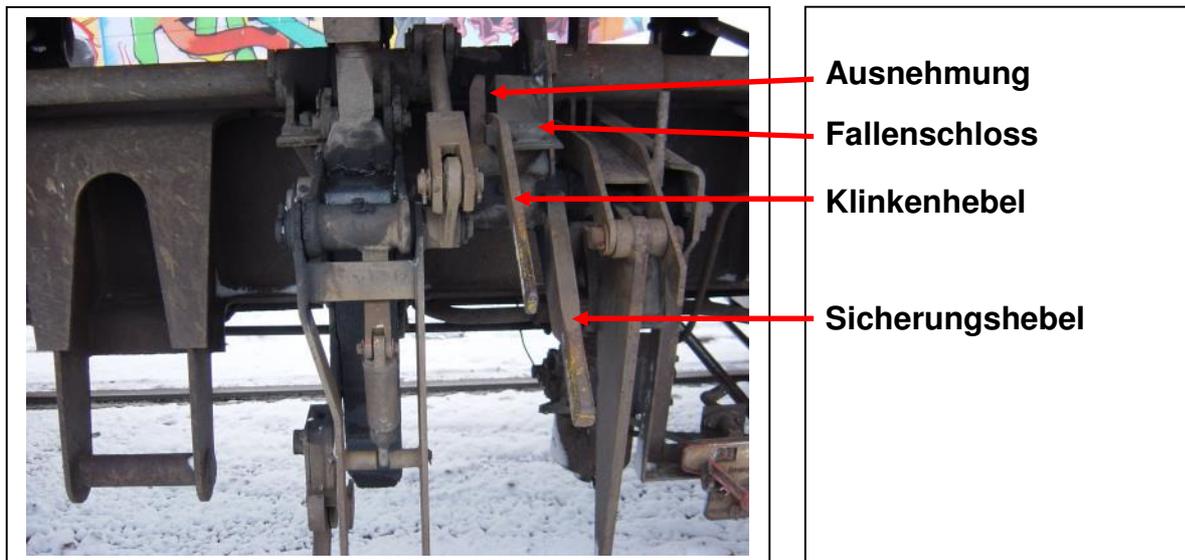
Sicherung des Kastens für den Transport

Vor Abfahrt des Waggons ist die Verschlusswelle wieder gegen Verdrehen zu sichern!

Sicherungshebel wieder nach oben in seine Grundstellung ziehen.

Der **Klinkenhebel** fällt dadurch in die **Ausnehmung** zurück und der Schnappriegel des **Fallenschlosses** greift in die Ausnehmung des Klinkenhebels ein. Dadurch wird ein unbefugtes Entsichern verhindert.

Der Bediener hat sich davon zu überzeugen, dass der Schnappriegel des Fallenschlosses auch tatsächlich in den Klinkenhebel einrastet!!



!!ACHTUNG!!

Sollte der Waggonkasten beim Rückholen nicht seine ursprüngliche Lage erreichen (z.B. durch schlechte Schmierung, Klemmen, angeklebtes Ladegut), so kann seine Endlage folgendermaßen wieder hergestellt werden:



Allgemeine Information

Die Waggon der Baureihen „Fakks“ (erste Baureihe) und „Fans“ (spätere Baureihen), welche in der Verfügung von RCL-ES stehen, haben folgende Waggon-Nummern:

Fakks:				
33	81	6769	000	1
33	81	6769	001	9
33	81	6769	002	7
33	81	6769	003	5
33	81	6769	004	3
33	81	6769	005	0
33	81	6769	006	8
33	81	6769	007	6
33	81	6769	008	4
33	81	6769	009	2
33	81	6769	010	0
33	81	6769	011	8
33	81	6769	012	6
33	81	6769	013	4
33	81	6769	014	2
33	81	6769	015	9
33	81	6769	016	7
33	81	6769	017	5
33	81	6769	018	3
33	81	6769	019	1
Fans:				
33	81	6769	020	9
33	81	6769	021	7
33	81	6769	022	5
33	81	6769	023	3
33	81	6769	024	1
33	81	6769	025	8
33	81	6769	026	6

Fans (Fortsetzung):				
33	81	6769	027	4
33	81	6769	028	2
33	81	6769	029	0
33	81	6769	030	8
33	81	6769	031	6
33	81	6769	032	4
33	81	6769	033	2
33	81	6769	034	0
33	81	6769	035	7
33	81	6769	036	5
33	81	6769	037	3
33	81	6769	038	1
33	81	6769	039	9
33	81	6769	040	7
33	81	6769	041	5
33	81	6769	042	3
33	81	6769	043	1
33	81	6769	044	9
33	81	6769	045	6
33	81	6769	046	4
33	81	6769	047	2
33	81	6769	048	0
33	81	6769	049	8
33	81	6769	050	6
33	81	6769	051	4
33	81	6769	052	2
33	81	6769	053	0
33	81	6769	054	8

Fans (Fortsetzung):				
33	81	6769	055	5
33	81	6769	056	3
33	81	6769	057	1
33	81	6769	058	9
33	81	6769	059	7
33	81	6769	060	5
33	81	6769	061	3
33	81	6769	062	1
33	81	6769	063	9
33	81	6769	064	7
33	81	6769	065	4
33	81	6769	066	2
33	81	6769	067	0
33	81	6769	068	8
33	81	6769	069	6
33	81	6769	070	4
33	81	6769	071	2
33	81	6769	072	0
33	81	6769	073	8
33	81	6769	074	6
33	81	6769	075	3
33	81	6769	976	1
33	81	6769	077	9
33	81	6769	078	7
33	81	6769	079	5
33	81	6769	080	3
33	81	6769	081	1

Unterschiede zwischen Waggon der Baureihe „Fakks“ und „Fans“:

- **Fakks** verfügen über keine Handbremse
- **Fakks** sind unter **Lastgrenze D** mit max. 62,5 to (national) bzw. max. 54,5 to (international) zu beladen, **Fans** hingegen mit max. 64,0 to (national und international)

Alle übrigen technischen Merkmale sind gleich bzw. gleichwertig.